

nisse von *Codium tomentosum* bei Miramar und Barcola erwarten lassen, die Pflanze auch beim Leuchtturm in Triest zu finden. Diese Vermutung hat sich bestätigt, da es gelang, anfangs Oktober ein junges Exemplar der Pflanze an genannter Lokalität zu finden. Doch ist sie sehr selten, da auf zirka 300 aus dem Wasser aus einer Tiefe von 3—5 m gehobenen Steinen nur ein einziges Exemplar gefunden wurde. Immerhin zeigt der Fund die Unrichtigkeit der seit 15 Jahren herrschenden Anschauung, daß die Pflanze aus dem Triester Hafengebiet verschunden sei, wo sie ehemals bekanntlich reichlich auftrat.

Schließlich benütze ich diese Gelegenheit, um einen Fehler in genannter Arbeit¹⁾ zu korrigieren, da *Codium tomentosum* nicht aus dem Hafen von Zara, sondern von Zara vecchia bezogen wurde.

Literatur - Übersicht²⁾.

Oktober 1907.

Hayek A. v. Die Sanntaler Alpen. (Vorarbeiten zu einer pflanzengeographischen Karte Österreichs. IV.) (Abh. d. k. k. zool.-botan. Gesellsch. Wien, Bd. IV, Heft 2.) Jena (G. Fischer), 1907, gr. 8°. 174 S., 1 Karte.

Die Abhandlung betrifft einen sehr interessanten und pflanzengeographisch wichtigen Teil der österreichischen Alpen. Sie zeigt folgende Gliederung: I. Geschichte der botanischen Erforschung und Literatur. II. Geographische und geologische Verhältnisse. III. Die die Vegetation beeinflussenden Faktoren. IV. Die Vegetationsformationen. V. Flora der Sanntaler Alpen. VI. Pflanzengeographische Gliederung der Flora. VII. Versuch einer Darstellung der Entwicklungsgeschichte der Flora seit der Tertiärzeit. Die konstatierten Formationen sind in der beigegebenen Karte übersichtlich eingetragen; eine Reihe hübscher Vegetationsbilder erläutert den Text.

Heimerl A. Wretschkos Vorschule der Botanik für den Gebrauch an höheren Klassen der Mittelschulen und verwandter Lehranstalten. Achte vollst. umgearb. Auflage. Wien (K. Gerolds Sohn), 1907. 8°. 209 S., 329 Textfig., 4 schwarze, 2 farbige Tafeln. — K 3.50.

Die vorliegende Auflage unterscheidet sich von der vorhergehenden nicht so sehr durch eine Änderung der Anlage und des Gehaltes als

¹⁾ a. a. O., S. 387.

²⁾ Die „Literatur-Übersicht“ strebt Vollständigkeit nur mit Rücksicht auf jene Abhandlungen an, die entweder in Österreich erscheinen oder sich auf die Flora dieses Gebietes direkt oder indirekt beziehen, ferner auf selbständige Werke des Auslandes. Zur Erzielung tunlichster Vollständigkeit werden die Herren Autoren und Verleger um Einsendung von neu erschienenen Arbeiten oder wenigstens um eine Anzeige über solche höflichst ersucht.

Die Redaktion.

vielmehr durch eine sehr sorgfältige Revision des Textes, durch eine bedeutende Vermehrung, beziehungsweise Auswechslung von Abbildungen und durch eine schönere Ausstattung. Das Buch gehört zweifellos zu den besten kleineren, d. h. den Oberstufen der Mittelschulen angepaßten Lehrbüchern der Botanik.

Hetschko A. Der Ameisenbesuch bei *Centaurea montana* L. (Wiener entomolog. Zeitung, XXVI. Jahrg., 1907, S. 329—332.) 8°.

Nachweis, daß auch in Mitteleuropa und speziell in Schlesien die extrafloralen Nektarien an den Anthodialschuppen von *C. m.* von Ameisen besucht werden, womit eine auf eine Bemerkung Wettsteins sich stützende zu weit gehende Verallgemeinerung Ludwigs korrigiert wird.

Jenčić A. Fortschritte der Photographie in natürlichen Farben. (Naturw. Wochenschrift, N. F., VI. Bd., 1907, Nr. 41, S. 641 bis 647.) kl. 4°.

Löwi E. Untersuchungen über die Blattablösung und verwandte Erscheinungen. (Sitzungsber. d. kais. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXVI, Abt. I, Juni 1907, S. 983 bis 1024.) 8°. 14 Textfig., 1 Tafel.

Ružička V. Die Frage der kernlosen Organismen und der Notwendigkeit des Kernes zum Bestehen des Zellenlebens. (Biolog. Zentralblatt, XXVII. Bd., 1907, Nr. 15, S. 491—496.) 8°.

Scherffel A. Algologische Notizen. (Berichte d. deutsch. botan. Ges., XXV. Bd., 1907, Heft 5, S. 228—232.) 8°. 1 Textabb.

Inhalt: 1. Verschiedenartige Ausbildung der Stigmen bei *Pandorina morum* (Müll.) Bory. 2. Mehrere Stigmen bei grünen Schwärmzellen. 3. Eine verschollene Chlamydomonadine, *Carteria dubia* (Perty) Scherff. 4. *Chamaesiphon hyalinus* n. spec.

Schorstein J. Tinktorielle Erscheinungen bei Pilzsporen. (Annales mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 4, S. 333—334.) 8°. 1 Textfig.

Schuh R. Die Veilchenflora des Duppauer Gebirges. (Allgem. botan. Zeitschr., XIII. Jahrg., 1907, Nr. 9, S. 148—150.) 8°.

Sperlich A. Die optischen Verhältnisse in der oberseitigen Blatt-epidermis tropischer Gelenkpflanzen. (Sitzungsber. d. kaiserl. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXVI, Abt. I, April 1907, S. 675—736, 9 Textfig., 2 Doppeltafeln.) 8°.

Anatomische Untersuchung von Blättern mit Bewegungsgelenken, welche Prof. Heinricher in Java gesammelt hatte, in bezug auf das optische Verhalten der oberseitigen Blatt-epidermis. In allen Fällen, in welchen die Spreiten als euphotometrisch angesehen werden können, fanden sich Einrichtungen, durch welche bestimmte, mit der Lichtrichtung sich ändernde Beleuchtungsverhältnisse erzielt werden. Diese Einrichtungen fehlen Blättern, die stets hohen Lichtintensitäten ausgesetzt sind und solchen, deren Perzeption der Lichtwirkung wenigstens fraglich ist. Die bei Pflanzen mit euphotometrischen Blättern gefundene konvexlinsenförmige Verdickung der Zellaußenwände wird als eine Anpassung an die Funktion eines Lichtsinnes-epithels gedeutet und der nachteilige Einfluß gleichmäßiger Membranverdickung bei Zellen mit gewölbten Außenwänden erörtert. Für die Familie der Menispermaceen wird das Vorkommen verschiedener Typen der licht-perzipierenden Epidermis und der Zusammenhang dieser Typen nachgewiesen. Die vorstehenden Sätze stellen einen Auszug der vom Verf. gegebenen Zusammenstellung der Ergebnisse dar. Die Arbeit ist reich an interessanten und bemerkenswerten Details.

Wagner R. Zur Morphologie der *Hoffmannia robusta* (Hort.) (Sitzungsber. d. kais. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Kl., Bd. CXVI, Abt. I, Juni 1907, S. 1075—1087.) 8° 8 Textfig.

Vgl. diese Zeitschr. 1907, Nr. 7/8, S. 317.

— — Zur Morphologie des *Peltiphyllum peltatum* (Torr.) Engl. (Sitzungsber. d. kais. Akad. d. Wissensch. Wien, mathem.-naturw. Klasse, Bd. CXVI, Abt. I, Juni 1907, S. 1089—1107.) 8° 9 Textfig.

Vgl. diese Zeitschr. 1907, a. a. O.

Wettstein R. v. Handbuch der systematischen Botanik. II. Band, 2. Teil, 1. Hälfte. Leipzig und Wien (Fr. Deuticke). 8°. 234 S., 165 Textabb.

Wiesner J. Der Lichtgenuß der Pflanzen. Photometrische und physiologische Untersuchungen mit besonderer Rücksichtnahme auf Lebensweise, geographische Verbreitung und Kultur der Pflanzen. Leipzig (W. Engelmann), 1907. 8°. 322 S., 25 Textfig. — Mk. 9.

Es kann keinem Zweifel unterliegen, daß die Aufklärung der mannigfachen Beziehungen der Pflanze zum Lichte zu den allerwichtigsten physiologischen Problemen gehört. Mit Recht hat sich daher der Verf. seit Jahren mit den Untersuchungen einschlägiger Fragen beschäftigt und Methoden zur exakten Beobachtung auszubilden versucht. Bei der Zerstretheit der in Betracht kommenden Literatur wird es gewiß allen erwünscht sein, wenn der Verf. sich entschloß, seine Arbeiten über das Problem des Lichtgenusses zusammenfassend zu behandeln. Auf diese Weise geht klar hervor, wie große Fortschritte schon auf dem Wege der Erforschung des Problems erzielt worden sind und wie viel andererseits noch zu leisten ist, bevor die mannigfachen Wechselbeziehungen zwischen Pflanze und Licht ganz aufgeklärt sind. Das vorliegende Buch enthält nicht bloß die erwähnte Zusammenfassung, sondern auch die Mitteilung einer Anzahl neuer Untersuchungen des Verf. Eine Übersicht des reichen Inhaltes ergibt nachstehende Zusammenstellung der Kapitelüberschriften: 1. Die photometrischen Methoden zur Bestimmung des Lichtgenusses. 2. Das Tageslicht. 3. Die Beleuchtung der Pflanze. 4. Spezielle Beobachtungen und Untersuchungen über den Lichtgenuß. 5. Konstantbleiben, beziehungsweise Wechsel des Lichtgenusses in den Entwicklungsperioden der Pflanzen und Optima des Lichtgenusses. 6. Die Abhängigkeit des Lichtgenusses der Pflanzen von der geographischen Breite und der Seehöhe des Standortes. 7. Laubfall und Lichtgenuß. 8. Über den Zusammenhang der Mykorrhizenbildung mit dem Lichtgenuß der Pflanzen. 9. Das spezifische Grün des Laubes der Holzgewächse innerhalb der Grenzen des Lichtgenusses. 10. Versuch einer physiologischen Analyse des Lichtgenusses. 11. Die Lichtmessung im Dienste der Pflanzenkultur.

Wóycicki Z. Die Kerne in den Zellen der Suspensorfortsätze bei *Tropaeolum majus* L. (Bull. Acad. scienc. Cracovie, cl. sc. mathém. et natur., juin 1907, pag. 550—557, tab. XIX.) 8°.

— — Über den Bau des Embryosackes bei *Tropaeolum majus* L. (Bull. Acad. scienc. Cracovie, cl. sc. mathém. et natur., juin 1907, pag. 557—570, tab. XX.) 8°. 2 Textabb.

Zahlbruckner A. Aufzählung der von Dr. H. Bretzl in Griechenland gesammelten Flechten. (Hedwigia, Bd. XLVII, 1907, Heft 1/2, S. 60—65.) 8°.

Ascherson P. und Graebner P. Synopsis der mitteleuropäischen Flora, 53. Lieferung. (III. Bd., Bog. 46—50, S. 721 bis 800.) Leipzig (W. Engelmann), 1907. 8°.

Inhalt: *Orchidaceae* (*Ophrydeae*), nämlich: *Orchis* (Schluß), *Serapias*, *Aceras*, *Himantoglossum*, *Anacamptis*, *Orchiserapias*, *Orchiaceras*, *Orchimantoglossum*, *Anacamptorchis*.

Augustin B. Historisch-kritische und anatomisch-entwicklungsgeschichtliche Untersuchungen über den Paprika. Némethbogsán (A. Rosner), 1907. kl. 8°. 86 S., 10 Taf.

Barnes Ch. R. and Land W. J. G. Bryological Papers. I. The Origin of Air Chambers. (The Botanical Gazette, vol. XLIV, 1907, nr. 3, pag. 197—213.) 8°. 22 Textfig.

Béguinot A. Revisione monografica del genere *Romulea* Maratti. (Malpighia, ann. XXI, 1907, fasc. II—III, pag. 49—122.) 8°. 16 fig.

Verf. unterscheidet in der Gattung 58 Arten, darunter folgende neue *R. Limbarae* Bég., *R. Engleri* Bég., *R. gaditana* Bég., *R. anceps* Bég., *R. Carthagenae* Bég., *R. melitensis* Bég., *R. Saccardoana* Bég., *R. cyrenaica* Bég., *R. cruciata* (Jacq. sub *Ixia*) Bég., *R. gigantea* Bég., *R. ambigua* Bég., *R. subulosa* Schlecht. in Bég., *R. amoena* Schlecht. in Bég., *R. Klattii* Bég., *R. Schlechteri* Bég., *R. montana* Schlecht. in Bég., *R. Bachmannii* Bég., *R. tabularis* Eckl. in Bég., *R. caplandica* Bég., *R. versicolor* Bég.

Bellini R. Criteri per una nuova classificazione delle *Personatae* (*Scrophulariaceae* et *Rhinanthaceae*). (Annali di Botanica, vol. VI, 1907, fasc. 1, pag. 131—145.) 8°.

Binford R. The Development of the Sporangium of *Lygodium*. (The Botanical Gazette, vol. XLIV, 1907, nr. 3, pag. 214—224.) 8°. 37 Textfig.

Birger S. Über endozoische Samenverbreitung durch Vögel. (Svensk Botanisk Tidskrift, 1907, Bd. 1.) 8°. 31 S.

— — Über den Einfluß des Meerwassers auf die Keimfähigkeit der Samen. (Beih. zum botan. Zentralbl., Bd. XXI, 1907, Abt. I, Heft 3, S. 263—280.) 8°. 1 Tabelle.

Bos H. Wirkung galvanischer Ströme auf Pflanzen in der Ruheperiode. (Biolog. Zentralblatt, XXVII. Bd., 1907, Nr. 21, S. 673—681.) 8°.

Boulenger G. A. On the variations of the evening primrose (*Oenothera biennis* L.) (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 538, pag. 353—363.) 8°.

Bruyker C. de. De polymorphe variatiecurve van het aantal bloemen bij *Primula elatior* Jacq.; hare beteekenis en hare beïnvloeding door uitwendige factoren. (Handelingen van het Tiende Vlaamsch Natuur- en Geneeskundig Congres.) gr. 8°. 29 S.

Casu A. Contribuzione allo studio della flora delle saline e del littorale di Cagliari (Continuazione). (Annali di Botanica, vol. VI, 1907, fasc. 1, pag. 1—24.) 8°.

Chrysler M. A. The Structure and Relationships of the *Potamogetonaceae* and allied Families. (The Botanical Gazette, vol.

- XLIV, 1907, nr. 3, pag. 161—188. tab. XIV—XVIII.) 8°. 3 Textfig.
- Coker W. C. The Development of the Seed in the *Pontederiaceae*. (The Botanical Gazette, vol. XLIV, 1907, Nr. 4, pag. 293—301, tab. XXIII.) 8°.
- Conwentz H. Beiträge zur Naturdenkmalpflege. Heft 1. Bericht über die Staatliche Naturdenkmalpflege in Preußen im Jahre 1906. Berlin (Gebr. Borntraeger), 1907. 8°. 55 S., 7 Textfig.
- Dunbar. Zur Frage der Stellung der Bakterien, Hefen und Schimmelpilze im System. Die Entstehung von Bakterien, Hefen und Schimmelpilzen aus Algenzellen. München und Berlin (R. Oldenbourg), 1907. 8°. 60 S., 3 Fig., 5 Tafeln.
- Die Frage, ob Bakterien aus anderen Organismen entstehen können oder nicht, ist schon oftmals diskutiert und experimentell geprüft und stets im Sinne der Abweisung jener Annahme entschieden worden. Der Verf. vertritt auf Grund ausgedehnter Untersuchungen neuerdings die Anschauung, daß nicht bloß Bakterien, sondern auch Hefen und Schimmelpilze in den Entwicklungskreis der Chlorophyceen gehören. Daß Verf. mit der ehrlichsten Absicht, mit der vollsten subjektiven Überzeugung von der Richtigkeit seiner Anschauungen an die Abfassung seines Werkes ging, sei nicht angezweifelt; trotzdem erscheint es dem Ref. ganz zweifellos, daß er einem Irrtum zum Opfer fiel. Daß Unzulänglichkeit der Untersuchungs- und Beobachtungsmethode Schuld daran trägt, geht aus zahlreichen Stellen des Buches hervor.
- Duthie J. F. The Orchids of the north-western Himalaya. (Annals of the Royal Botanic Garden Calcutta, Vol. IX, part. II, pag. 81—211, tab. 94—151.) Calcutta, 1906. Folio.
- Engler A. Die natürlichen Pflanzenfamilien, 229. Lieferung. (I. Teil, 3. Abt., Bog. 61—63, S. 961—1008.) Leipzig (W. Engelmann), 1907. 8°. 32 Fig. — Mk. 1·50 [Mk. 3].
- Inhalt: *Hookeriaceae* (Schluß), *Hypopterygiaceae*, *Helicophyllaceae*, *Rhacopilaceae*, *Leskeaceae-Heterocladieae*, *Thelieae*, *Anomodontae*, *Leskeae* und *Thuidieae*; bearbeitet von V. F. Brotherus.
- — Syllabus der Pflanzenfamilien. Fünfte umgearbeitete Auflage. Berlin (Gebr. Borntraeger). 1907. 8°. XXVIII und 222 S.
- Freund H. Neue Versuche über die Wirkungen der Außenwelt auf die ungeschlechtliche Fortpflanzung der Algen. (Flora, 98. Bd., 1907, 1. Heft, S. 41—100.) 8°.
- Graeber C. und Molsen H. U. Ideal-Schulgärten im XX. Jahrhundert. Frankfurt a. O. (Trowitzsch u. Sohn), 1907. 8°. 309 S., 13 Pläne u. Skizzen, 140 Textabb.
- Gregory E. S. Pollen of Hybrid Violets. (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 538, pag. 377—378.) 8°.
- Groves H. et J. *Ranunculus divaricatus* Schrank (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 538, pag. 379—380.) 8°.
- Verf. weist nach, daß die als *Ran. divaricatus* (Koch non Schrank!) bekannte Pflanze den Namen *Ran. circinatus* Sibth. zu führen hat.
- Györfy J. Über die vergleichenden anatomischen Verhältnisse von *Physcomitrella patens* (Hedw.) Br. et Sch., *Physcomitrium pyriforme* (L.) Brid., *Physcomitrium sphaericum* (Ludw.) Brid.

und *Physcomitrella Hampei* Limpr. (Hedwigia, Bd. XLVII, 1907, Heft 1/2, S. 1—59.) 8°. 23 Textabb.

Harreveld Ph. v. Die Unzulänglichkeit der heutigen Klinostaten für reizphysiologische Untersuchungen. (Rec. d. Trav. Bot. Neerland, vol. III, 1907, S. 173—316.) 8°. 3 Taf., 14 Textfig.

Iterson G. v. Mathematische und mikroskopisch-anatomische Studien über Blattstellungen nebst Betrachtungen über den Schalenbau der Miliolinen. Jena (G. Fischer), 1907. 8°. 331 S., 110 Textfig., 16 Taf.

Knauth K. Das Süßwasser. Chemische, biologische und bakteriologische Untersuchungsmethoden unter besonderer Berücksichtigung der Biologie und der fischereiwirtschaftlichen Praxis. Neudamm (J. Neumann), 1907. 8°. 663 S., 194 Textabb.

Das Buch soll insbesondere all den Richtungen dienen, die sich mit der Untersuchung des Süßwassers in praktischer Hinsicht beschäftigen. Es enthält in dieser Hinsicht einen reichen, theoretischen und praktischen Stoff; es bespricht das Wasser und seine Umgebung in chemischer, physikalischer und biologischer Hinsicht, behandelt eingehend die Methoden der Wasseruntersuchung und bespricht all die Wege, welche zur Nutzbarmachung natürlicher und künstlicher Wasseransammlungen in den verschiedensten Richtungen eingeschlagen werden können. Eingehendere Behandlung hätten die wasserbewohnenden Organismen, speziell die Planktonten verdient.

Kniep H. Beiträge zur Keimungs-Physiologie und -Biologie von *Fucus*. (Jahrb. f. wissensch. Botanik, XLIV. Bd., 1907, Heft 4, S. 635—724.) 8°. 12 Textfig.

Genauere experimentelle Untersuchungen über den Einfluß des Lichtes, der Konzentration des Meerwassers, chemischer Agentien und der Temperatur auf die Befruchtung und Keimung von *Fucus*. In bezug auf die Abhängigkeit von der Konzentration des Meerwassers konnte die Tatsache festgestellt werden, daß Eier nur innerhalb gewisser Konzentrationsgrenzen befruchtungsfähig sind, daß sie aber nach der Befruchtung noch in Lösungen keimfähig sind, deren geringer Salzgehalt die Befruchtung nicht zuläßt. Meerwasser von höheren Konzentrationsgraden als den normalen hemmt die Keimung. In bezug auf Temperatur ist hervorzuheben, daß Abkühlung auf -12° von unbefruchteten und befruchteten Eiern ohne Schaden ertragen wird; bei Erhöhung der Temperatur auf $+30^{\circ}$ leidet die Befruchtungsfähigkeit und die Keimfähigkeit der Eier, erstere viel früher und in höherem Maße. Das Licht bestimmt vor allem die Polarität der keimenden Sporen. Die Bestimmung der Polarität ist 13 Stunden nach der Befruchtung erfolgt; für diese Induktion ist mindestens eine zweistündige Beleuchtung nötig. Wenn Eier an zwei diametral gegenüberliegenden Punkten beleuchtet werden, erfolgt die Keimung senkrecht zu beiden Lichtrichtungen. Thallusstücke von *Fucus* und auch Eier, sowie Keimlinge (auch wenn sie anderen Arten angehören) üben auf die Keimung den Einfluß aus, daß die Keimlinge auf jene chemotaktisch wirkenden Objekte zuwachsen. Diese chemotaktische Wirkung geht nur von dem lebenden Objekte aus. Die Arbeit ist reich an theoretischen Ausblicken auf verwandte Fragen; diesbezüglich sei auf das Original verwiesen.

Kranichfeld H. Das „Gedächtnis“ der Keimzelle und die Vererbung erworbener Eigenschaften. (Biolog. Zentralblatt, XXVII. Bd., 1907, Nr. 20, S. 625—638, Nr. 21, S. 681—697.) 8°.

Krieg A. Beiträge zur Kenntnis der Kallus- und Wundholzbildung geringelter Zweige und deren histologischen Veränderungen. Würzburg (C. Kabitzsch), 1908. gr. 8°. 68 S., 25 Taf.

Genau anatomische Untersuchungen der Kallus- und Wundholzbildungen, insbesondere mit Hinblick auf die Vorgänge bei der Veredlung von Holzpflanzen und speziell der Rebe. Einen wesentlichen Bestandteil der Arbeit bildet der aus 25 Tafeln bestehende Atlas, der sehr schöne photographische Darstellungen der morphologischen und histologischen Verhältnisse bringt.

- Kuckuck P. Abhandlungen über Meeresalgen. I. Über den Bau und die Fortpflanzung von *Halicystis* und *Valonia*. (Botan. Zeitung, 65. Jahrg., 1907, I. Abt., Heft VIII—X, S. 139—185. Taf. III u. IV.) kl. 4°.
- Land W. J. G. Fertilization and Embryogeny in *Ephedra trifurca*. (The Botanical Gazette, vol. XLIV, 1907, Nr. 4, pag. 273—292, tab. XX—XXII.) 8°.
- Lemmermann F. Algen. (Kryptogamenflora der Mark Brandenburg, III. Bd., 2. Heft, Bog. 9—19, S. 129—304.) Leipzig (Gebr. Borntraeger), 1907. 8°.
- Marshall E. S. *Carex* and *Epilobium* in the Linnean Herbarium. (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 538, pag. 363—368.) 8°.
- — *Ophrys Trollii*. (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 538, pag. 378—379.) 8°.
- Müller K. Die Lebermoose (Rabenhorsts Kryptogamen-Flora von Deutschland, Österreich und der Schweiz. VI. Bd.), 5. Liefg. (S. 257—320, Fig. 157—194). Leipzig (E. Kummer), 1907. 8°.
- Mk. 2·40.
- Neger F. W. Die Nadelhölzer (Koniferen) und übrigen Gymnospermen. (Sammlung Götschen.) Leipzig (G. J. Götschen), 1907. 16°. 185 S., 85 Textabb., 5 Tabellen, 4 Karten. — Mk. 0·80.
- Trotz des geringen Umfanges ein recht inhaltsreiches Büchlein, das sich für eine Orientierung über Gymnospermen im allgemeinen und speziell über die zahlreichen in Gärten und Forsten kultivierten Formen sehr gut eignet. Hervorzuheben sind auch die zahlreichen Abbildungen, unter denen sich viele Originalbilder finden.
- Nienburg W. Beiträge zur Entwicklungsgeschichte einiger Flechtenapothecien. (Flora, 98. Bd., 1907, 1. Heft, S. 1—40, Taf. I—VII.) 8°. 3 Textabb.
- Aus den Ergebnissen der Arbeit sei hervorgehoben: Bei *Usnea* werden in einem Hohlraume der Rinde mehrere Carpogone mit Trichogynen angelegt. Alle bis auf eine gehen zugrunde und diese bildet aus ihren Ascogonzellen das Subhymenium. Das Hypothecium ist ein rein vegetatives Erzeugnis der Rinde. *Baeomyces* ist höchstwahrscheinlich apogam. Carpogone mit Trichogynen waren nicht aufzufinden. Bei *Sphyridium* und *Icmadophyla* werden zahlreiche Carpogone angelegt, die bei letzterer typische Trichogyne tragen, bei ersterer mehr oder minder reduziert erscheinen. Der Stiel des Fruchtkörpers ist bei *Baeomyces* ein „excipulum proprium“, bei *Icmadophyla* ein Mittelding zwischen einem solchen und einem Podetium, bei *Sphyridium* ein Podetium.
- Nordhausen M. Über Richtung und Wachstum der Seitenwurzeln unter dem Einfluß äußerer und innerer Faktoren. (Jahrb. f. wissenschaftl. Botanik, XLIV. Bd., 1907, Heft 4, S. 557 bis 634.) 8°.

Petri L. Sur une maladie des olives due au *Cylindrosporium olivae* n. sp. (Annales Mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 4, S. 320 bis 325.) 8°. 5 Textfig.

— — Sul disseccamento degli apici nei rami di pino. (Annales Mycologici, V. Jahrg., 1907, Nr. 4, S. 326—332, Taf. VIII.) 8°.

Pfeifer W. Untersuchungen über die Entstehung der schlafbewegungen der Blattorgane. (Abh. d. mathem.-naturw. Kl. d. kgl. sächs. Gesellsch. d. Wissensch., XXX. Bd., 1907, Nr. III, S. 257—472.) gr. 8°. 36 Textfig.

Schinz H. und Thellung A. Begründung vorzunehmender Namensänderungen in der zweiten Auflage der „Flora der Schweiz“ von Schinz und Keller. (Beiträge zur Kenntnis der Schweizerflora VII, 1.) (Bull. Herb. Boiss., 2. sér., tom. VII, 1907.) 8°.

Nomenklatorisch wichtige Arbeit. Die Verff. ziehen die Konsequenzen der Wiener Nomenklatur-Beschlüsse für die Schweizer Flora. Bei der vielfachen Übereinstimmung zwischen der österreichischen und der Schweizer Flora sei die Abhandlung den österreichischen Floristen zur Beachtung empfohlen. Viele Botaniker werden über die neuerlichen Namensänderungen klagen; da ist nun nichts zu machen. Der einzige Weg, um endlich zu einer stabilen Nomenklatur zu gelangen, ist nunmehr die strikte und konsequente Durchführung der neuen Regeln. Viele Namensänderungen sind eine Folge des beschlossenen Kompromisses mit der „Kew-Regel“, die aber anderseits den großen Vorteil hat, daß nunmehr eine wirklich internationale Vereinbarung erzielt wurde.

Schube Th. Aus der Baumwelt des Riesen- und Isergebirges und ihres Vorlandes. (S.-A. aus Nr. 5—10 des Wanderer im Riesengebirge.) kl. 8°. 33 S., 15 Textfig.

Schuster J. Zur Systematik von *Castalia* und *Nymphaea*. (Bull. herb. Boissier, 2. sér., tom. VII, 1907, nr. 10, pag. 853—868, nr. 11, pag. 901—916.) 8°.

Scotti L. Contribuzioni alla Biologia florale delle „*Myrtiflorae*“. (Annali di Botanica, vol. VI, 1907, fasc. 1, pag. 25—96.) 8°.

Sernander R. Om några former för art- och varietetsbildning hos lafvarna. (Svensk Botanisk Tidskrift, 1907, Bd. 1, S. 97 bis 186, Taf. I—V.) 8°.

Über einige Formen der Arten- und Varietätenbildung bei den Flechten. Die Arbeit behandelt einige systematisch und biologisch interessante Fragen. Für *Lecanora gelida* wird nachgewiesen, daß der Flechtenpilz sowohl mit *Chroococcus*-Gonidien, als auch mit *Palmella*-Gonidien zusammenleben kann, daß also zwei ernährungsphysiologische Formen derselben Art vorliegen, die nach anderen systematischen Gesichtspunkten zu verschiedenen Gattungen gestellt werden müßten. Ferner bespricht der Verf. die Erscheinung der Depigmentierung der Flechten, die zum Teile auf reine lokale Einflüsse (z. B. Schwankung der Belichtung), zum Teile auf Mutationen zurückgeführt werden. Ein weiterer Abschnitt bespricht die Erscheinung der Thallusfasziationen, die aus naheliegenden Gründen von den Fasziationen der Cormophyten wesentlich verschieden sind und auch bei der Neubeschreibung von Formen mehrfach eine Rolle gespielt haben. Ein Schlußkapitel behandelt „Knospen“, beziehungsweise vegetative Mutationen.

Smalian K. Anatomische Physiologie der Pflanzen und des Menschen nebst vergleichenden Ausblicken auf die Wirbeltiere.

- Leipzig (G. Freytag) und Wien (F. Tempsky), 1908. 8°. 86 S., 107 Textfig. — Mk. 1.40.
- Soave M. L'azoto della zeina in relazione all' azoto totale e all' azoto delle altre sostanze proteiche nel Mais. (Annali di Botanica, vol. VI, 1907, fasc. 1, pag. 109—119.) 8°.
- Thellung A. Die in Europa bis jetzt beobachteten *Euphorbia*-Arten der Sektion *Anisophyllum*. (Bull. herb. Boissier, 2. sér., tom. VII, 1907, nr. 9, pag. 741—772.) 8°.
- Tuzson J. *Nymphaea Lotus* csoport morfológiája és rendszertani tagolódása. (Mathem. és természett. Értesítő, 1907.) 8°. 38 pag., 5 tab.
- Weber C. A. *Euryale europaea* nov. sp. foss. (Berichte d. deutsch. botan. Ges., XXV. Bd., Heft 3, S. 150—157, Taf. IV.) 8°.
- Interessanter Nachweis einer neuen *Euryale*-Art, welche in einer Interglazialzeit bei Lichwin im Gouvernement Kaluga (Rußland) gelebt hatte. Die Bestimmung ist um so sicherer, als Verf. sich bei derselben nicht bloß auf den morphologischen Vergleich stützte, sondern auch den anatomischen Bau untersuchen konnte.
- White J. W. *Ophrys Trollii* Hegenb. (Journ. of Botany, vol. XLV, 1907, nr. 537, pag. 343—344.) 8°.
- Wildeman É. de. Études de systématique et de géographie botanique sur la flore du bas- et du moyen-Congo, vol. II, fasc. II, (pag. 85—220, tab. XXXVI—LXVIII.) Bruxelles (Spineux et Cie.), 1907. Folio.
- Young M. S. The male Gametophyte of *Dacrydium*. (The Botanical Gazette, vol. XLIV, 1907, nr. 3, pag. 189—196, tab. XIX. 8°.

Verf. untersuchte das Pollenkorn von *Dacrydium* vor der Befruchtung. Dasselbe entwickelt zwei Prothallialzellen, die zuweilen durch weitere Teilung vier Zellen liefern, ferner einen Pollenschlauchkern, einen generativen und einen sterilen Schwesterkern derselben. Bei dem Austreiben des Pollenschlauches schwinden alle Membranen, so daß derselbe außer dem Spermakerne fünf bis sechs freie Kerne enthält.

Notizen.

Ein gut erhaltenes Exemplar von A. Kerner: „Flora exsiccata Austro-Hungarica“, umfassend Cent. I—XIV und XVII bis XXII ist zu verkaufen. Auskünfte erteilt aus Gefälligkeit Prof. Dr. K. Fritsch in Graz, Universität.

Durch die Buchhandlung Thienemann in Gotha bietet sich die seltene Gelegenheit, eine größere Anzahl von exotischen Farnen aus Brasilien, Ecuador, Ost-Java, Sumatra, Deutsch-Ostafrika (Kilimandjaro) und Neu-Seeland zu erwerben. Wer weiß, wie sparsam die Gelegenheiten sind, Filices separat und nach Auswahl zu erhalten, wird gern von dieser Gelegenheit Gebrauch machen, um so mehr, da die hier angebotene Liste eine Menge sehr sel-

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [057](#)

Autor(en)/Author(s): Redaktion

Artikel/Article: [Literatur-Uebersicht 478-486](#)